

## **Jahrgangsbezogener Unterricht ab Schuljahr 2020/21 an der Oberschule Bad Harzburg**

Der Schulvorstand der Oberschule Bad Harzburg hat auf Vorschlag des Lehrerkollegiums beschlossen, ab dem Schuljahr 2020/21 aufsteigend ab Jg. 5 den Unterricht nicht mehr schulform-, sondern jahrgangsbezogen durchzuführen.

Was ist **schulformbezogener** Unterricht?

Bisher war es so, dass die Schüler ab Jahrgang 8 je nach Leistung in den Hauptschul- oder den Realschulzweig überwiesen wurden.

Was ist **jahrgangsbezogener** Unterricht?

Jahrgangsbezogen bedeutet, dass alle Kinder gleichmäßig auf die Klassen verteilt werden.

Der Unterricht richtet sich nach den curricularen Bestimmungen der Oberschule.

Der Klassenverband bleibt erhalten, allerdings gibt es in höheren Jahrgängen leistungsdifferenzierte Kurse in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und Physik/Chemie. Die Anforderungen in den Fachleistungskursen richten sich dann wieder nach den curricularen Vorgaben der Hauptschule (G-Kurs) oder der Realschule (E-Kurs).

**Warum haben wir uns entschieden, auf den jahrgangsbezogenen Unterricht umzustellen?**

Die jahrgangsbezogene Organisationsform bietet eine Reihe von pädagogischen und sozialen Vorteilen, die bei der schulformbezogenen Organisationsform nicht gegeben sind:

- Die Kinder können entsprechend den Anmeldezahlen gleichmäßig auf die Klassen verteilt werden, es können immer in etwa gleich große Klassen gebildet werden.
- Die Schülerinnen und Schüler können sich in Ruhe entwickeln, sie müssen nicht eine Selektion nach Jahrgang 7 befürchten, in der Vergangenheit führte dies zu unnötigen Ängsten der Schüler und Spannungen innerhalb der Familie. Die individuelle Leistungsfähigkeit entscheidet dann, in welchem Fach sie auf welchem Anforderungsniveau arbeiten können. Dies fördert auch die Aktivierung des eigenen, selbstständigen Lernens und die Strukturierung der eigenen Lernprozesse.
- Schülerinnen und Schüler können in unterschiedlichen Fächern auf verschiedenen Anforderungsniveaus arbeiten. Sie können so ihre individuellen Stärken besser in den Lernprozess einbringen und haben nicht den Druck, überall und immer gleich hohen Anforderungen entsprechen zu müssen.
- Schwächere Schülerinnen und Schüler sind von Anfang an in die Klassenverbände integriert.
- Durch die Durchmischung von leistungsstärkeren und leistungsschwächeren Schülern wird das soziale Lernen und Miteinander der Schüler gefördert.

Selbstverständlich sind - wie bisher - **alle Abschlüsse, die es in der SEK I gibt, erreichbar.**

Sollten Sie dazu Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unseren Didaktischen Leiter, Herrn Donckel.